



Amtsblatt

für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin
Nr. 18 vom 14.11.2005 15. Jahrgang

Mit gutem Beispiel voran - unsere Kita hat sich schön gemacht

Am 15.10.2005 war es soweit: Unsere Kita sollte wieder im Glanz erscheinen. So wurden alle Eltern, Omas, Opas, Onkels, Tanten, etc. der Kinder unserer Kita Pusteblume zum Herbstputz eingeladen. Und nicht nur sie kamen! Nein, auch die Sonne. Und so wurde mit viel Spaß und guter Laune angepackt:

Es wurde gepflegt, es wurde gepflanzt, es wurde gesiebt,
es wurde geschliffen, es wurde gefegt, es wurde geharkt,

Es wurde umgetopft, es wurde umgegraben, es wurde ausgegraben,...

Es wurde geschwätzt, es wurde gelacht, es wurde gestaunt,
es wurde begutachtet, es wurde besprochen, es wurde ausgeruht,
es wurden Spaten getauscht,...

Es wurde Kaffee getrunken, es wurde Kuchen gegessen, es wurde Suppe gelöffelt, ...
...und es wurde viel geschafft!

Wir danken allen fleißigen Helfer und Helferlein, die mit Ihrem großartigen Einsatz die Kita Pusteblume wieder zum Strahlen gebracht haben!!!

Die Kinder, Erzieher und Elternvertreter der Kita Pusteblume

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Amtliche Bekanntmachungen	Seite
1.1.	Einladung zur Sitzung des Ausschusses für	
1.1.1.	Ortsplanung am 21.11.2005	2
1.1.2.	Wirtschaft und Finanzen am 22.11.2005	3
1.1.3.	Bildung und Soziales am 23.11.2005	4
1.1.4.	Umwelt und Verkehr am 24.11.2005	4
1.1.5.	Wirtschaft und Finanzen am 26.11.2005 (Sondersitzung)	5
1.2.	Einladung zur Sitzung des Hauptausschusses am 28.11.2005	5
1.3.	Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen als Gebühren für die Inanspruchnahme von offenen Ganztagsangeboten von kommunalen Einrichtungen an Grundschulen mit offenen Ganztagsangeboten in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin (Ganztagsangebotsgebührensatzung - GTAGS)	6
1.4.	Veröffentlichung der Beschlüsse – Sitzung der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin am 02.11.2005	8
2.	Nichtamtliche Bekanntmachungen	
2.1.	Schiedsstelle der Gemeinde Schöneiche	11
2.2.	Veranstaltungstermine – Hinweise – Informationen	12
2.2.1.	Seniorenclub, Rüdersdorfer Str. 65	14
2.2.2.	Freizeithaus „das NEST“, Prager Str. 23	14
2.3.	Entsorgung von Straßenlaub im Herbst 2005	15
2.4.	Öffentliche Bekanntmachung zur Vermessung von Grenzen für Flurstücke	16
2.5.	Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin am 02.11.2005	16
2.6.	Bauamt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin - Bearbeitete Anträge im bauaufsichtlichen Verfahren (Anträge auf Vorbescheid und Baugenehmigung)	18
	Impressum	19

1. Amtliche Bekanntmachungen

1.1. Einladung zur Sitzung des Ausschusses für

1.1.1. Ortsplanung am 21.11.2005

Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin
Ausschuss für Ortsplanung
Der Vorsitzende
2005-11-08

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

zur Sitzung des **Ausschusses für Ortsplanung** lade ich Sie zu

Montag, 21.11.2005, 18:00 Uhr

ein.

Sitzungsort:

**Seniorenwohn- und -pflegeheim
gGmbH, Hannestraße 18**

Folgende Tagesordnung ist zur Beratung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. BV 241/2005 Haushaltssatzung 2006 mit Haushaltsplan, Stellenplan, Investitionsprogramm und Finanzplan
5. BV 259/2005 Erschließung Wohngebiet „Grätzwalde Ost“, 3. BA Ausbauprogramm - Körnerstraße -Teilstrecke Grüner Weg bis Paul-Singer-Straße - Friesenstraße -Teilstrecke Grüner Weg bis Paul-Singer-Straße -
6. BV 260/2005 Haushaltswirtschaft und Haushaltskonsolidierung
7. BV 249/2005 Gebührensatzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin für Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Schöneiche bei Berlin

(Feuerwehrgebührensatzung)

8. BV 250/2005 Satzung zur Gewährung der Zahlung von Aufwandsentschädigung und Anerkennung für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schöneiche bei Berlin (Aufwandsentschädigungssatzung Feuerwehr)
9. BV 263/2005 Ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf dem Gebiet der Gemeinde Schöneiche bei Berlin
10. BV 266/2005 Änderung des Namens des S-Bahnhofs „Friedrichshagen“ in „Friedrichshagen / Schöneiche bei Berlin“
11. Information zum Ortszentrum
12. Bestätigung der Niederschrift vom 17.10.05
13. Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

14. Bestätigung der Niederschrift vom 17.10.05
15. Nutzung des Grundstückes am Kleinen – Spreewald – Park (siehe Niederschrift vom 17.10.2005)
16. Sonstiges

Gäste herzlich willkommen !

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Erich Lorenzen
Vorsitzender

1.1.2. Wirtschaft und Finanzen am 22.11.2005

Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin
Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen
Der Vorsitzende
2005-11-08

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 14. Sitzung des Ausschusses für
Wirtschaft und Finanzen lade ich Sie zu

Dienstag, 22.11.2005, 19 Uhr
ein.

Sitzungsort:

Seniorenwohn- und -pflegeheim
gGmbH, Hannestraße 18

Folgende Tagesordnung ist zur Beratung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit
 3. Abstimmung zur Tagesordnung
 4. BV 253/2005 Langfristiger Erhalt der Straßenbahn
 5. BV 241/2005 Haushaltssatzung 2006 mit Haushaltsplan, Stellenplan, Investitionsprogramm und Finanzplan
 6. BV 259/2005 Erschließung Wohngebiet „Grätzwalde Ost“, 3. BA Ausbauprogramm - Körnerstraße -Teilstrecke Grüner Weg bis Paul-Singer-Straße - Friesenstraße -Teilstrecke Grüner Weg bis Paul-Singer-Straße –
 7. BV 257/2005 Ausgaben Baumpflege für das Haushaltsjahr 2006
 8. BV 260/2005 Haushaltswirtschaft und Haushaltskonsolidierung
 9. BV 249/2005 Gebührensatzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin für Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Schöneiche bei Berlin (Feuerwehrgebührensatzung)
 10. BV 250/2005 Satzung zur Gewährung der Zahlung von Aufwandsentschädigung und Anerkennung für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schöneiche bei Berlin (Aufwandsentschädigungssatzung Feuerwehr)
 11. BV 263/2005 Ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf dem Gebiet der Gemeinde Schöneiche bei Berlin
 12. BV 266/2005 Änderung des Namens des S-Bahnhofs „Friedrichshagen“ in „Friedrichshagen / Schöneiche bei Berlin“
 13. BV 184/2005 Vorläufige Haushaltsführung 2006
 14. WSE – Wasserverband Strausberg Erkner (Jahresabschluss 2004, Investitionsplan und Wirtschaftsplan 2006) – Information vom 16.06.2005 und vom 08.11.2005
 15. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung am 18.10.2005
 16. Sonstiges
- NICHTÖFFENTLICHER TEIL:
17. Grundstücksangelegenheiten
 - 17.1. BV 254.1./2005 Änderungsvertrag zum Kaufvertrag Petershagener Str. 21
 18. Stundung, Niederschlagung und Erlass
 19. BV 141/2004 Erhöhungsverlangen SRS 2003 - außergerichtliches Verfahren
 20. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung am 18.10.2005
 21. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen



Christian H. Hempe
Vorsitzender

1.1.3. Bildung und Soziales am 23.11.2005

Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin
Ausschuss für Bildung und Soziales
Die Vorsitzende
2005-11-08

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 13. Sitzung des **Ausschusses für Bildung und Soziales** lade ich Sie zu

**Mittwoch, den 23.11.2005,
18.00 Uhr**

ein.

Sitzungsort:

Grundschule I, Dorfaue 19

Folgende Tagesordnung ist zur Beratung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:


2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. BV 241/2005 Haushaltssatzung 2006 mit Haushaltsplan, Stellenplan, Investitionsprogramm und Finanzplan
5. BV 260/2005 Haushaltswirtschaft und Haushaltskonsolidierung
6. BV 249/2005 Gebührensatzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin für Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Schöneiche bei Berlin (Feuerwehrgebührensatzung)
7. BV 250/2005 Satzung zur Gewährung der Zahlung von Aufwandsentschädigung und Anerkennung für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schöneiche bei Berlin (Aufwandsentschädigungssatzung Feuerwehr)
8. BV 263/2005 Ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf dem Gebiet der Gemeinde Schöneiche bei Berlin
9. BV 266/2005 Änderung des Namens des S-Bahnhofs „Friedrichshagen“ in „Friedrichshagen / Schöneiche bei Berlin“
10. Information zum Stand Übergang Freier Träger für Kindertagesstätten
11. Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

12. Information zum Stand Übergang Freier Träger für Kindertagesstätten

13. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen



Helga Düring
Vorsitzende

1.1.4. Umwelt und Verkehr am 24.11.2005

Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin
Ausschuss für Umwelt und Verkehr (UV)
Der Vorsitzende
2005-11-08

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 13. Sitzung des Ausschusses für **Umwelt und Verkehr** lade ich Sie zu

**Donnerstag, 24.11.2005,
18.00 Uhr**

ein.

Sitzungsort:

**Gemeindehaus „Helga Hahne-
mann“**

Folgende Tagesordnung ist zur Beratung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. BV 241/2005 Haushaltssatzung 2006 mit Haushaltsplan, Stellenplan, Investitionsprogramm und Finanzplan
5. BV 259/2005 Erschließung Wohngebiet „Grätzwalde Ost“, 3. BA Ausbauprogramm - Körnerstraße -Teilstrecke Grüner Weg bis Paul-Singer-Straße - Friesenstraße -Teilstrecke Grüner Weg bis Paul-Singer-Straße -
6. BV 257/2005 Ausgaben Baumpflege für das Haushaltsjahr 2006
7. BV 260/2005 Haushaltswirtschaft und Haushaltskonsolidierung
8. BV 249/2005 Gebührensatzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin für Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Schöneiche bei Berlin (Feuerwehrgebührensatzung)
9. BV 250/2005 Satzung zur Gewährung der Zahlung von Aufwandsentschädigung und Anerkennung für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schöneiche bei Berlin (Aufwandsentschädigungssatzung Feuerwehr)

10. BV 263/2005 Ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf dem Gebiet der Gemeinde Schöneiche bei Berlin
11. BV 266/2005 Änderung des Namens des S-Bahnhofs „Friedrichshagen“ in „Friedrichshagen / Schöneiche bei Berlin“
12. Laubsäcke
13. Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

14. Antrag auf Ausnahmegenehmigung zur Nutzung des Grünstreifens an der Friedensau 2 A durch eine Fliederhecke
15. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Karl-Heinz Körber
Vorsitzender

1.1.5. Wirtschaft und Finanzen am 26.11.2005 (Sondersitzung)

Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin
Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen
Der Vorsitzende
2005-10-26

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Mitglieder der Gemeindevertretung,
sehr geehrte Sachkundige Einwohner,
sehr geehrte Damen und Herren,

zur 15. (Sonder-) Sitzung des **Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen** lade ich Sie zu

Samstag, 26.11.2005, 9.00 Uhr

ein.

Sitzungsort:
**Versammlungsraum,
Käthe-Kollwitz-Straße 6**

Folgende Tagesordnung ist zur Beratung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit
3. Abstimmung zur Tagesordnung

4. BV 241/2005 **Haushaltssatzung 2006** mit Haushaltsplan, Stellenplan, Investitionsprogramm und Finanzplan

- 9.00 bis 10.00 Uhr **Amt I** / Ordnungsamt, Hauptamt sowie Personelles
- 10.00 bis 11.30 Uhr **Amt II** / Kämmerei und Finanzen
- 11.30 bis 12.00 Uhr Diskussion / Sonstiges
- 12.00 bis 12.30 Uhr MITTAGSPAUSE
- 12.30 bis 14.00 Uhr **Amt III** / Soziales, Jugend, Bildung, Kultur, Einwohnermeldestelle, Standesamt, Vereinsbetreuung, Sport
- 14.00 bis 15.30 Uhr **Amt IV** / Bauamt
- 15.30 bis 16.00 Uhr Diskussion / Sonstiges

5. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Christian H. Hempe
Vorsitzender

1.2. Einladung zur Sitzung des Hauptausschusses am 24.10.2005

Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin
Hauptausschuss
Der Vorsitzende
2005-11-08

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur nächsten Sitzung des **Hauptausschusses** lade ich Sie zu

**Montag, den 28.11.2005,
18.00 Uhr**

ein.

Sitzungsort:
**Seniorenwohn- und -pflegeheim
gGmbH, Hannestraße 18**

Folgende Tagesordnung ist zur Beratung und Beschlussfassung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Abstimmung zur Tagesordnung

4. BV 253/2005 Langfristiger Erhalt der Straßenbahn, BE: Herr Jüttner
5. BV 228/2005 Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin, BE: Herr Jüttner
6. BV 241/2005 Haushaltssatzung 2006 mit Haushaltsplan, Stellenplan, Investitionsprogramm und Finanzplan, BE: Herr Jüttner
7. BV 259/2005 Erschließung Wohngebiet „Grätzwalde Ost“, 3. BA Ausbauprogramm - Körnerstraße -Teilstrecke Grüner Weg bis Paul-Singer-Straße - Friesenstraße -Teilstrecke Grüner Weg bis Paul-Singer-Straße -, BE: Herr Jüttner
8. BV 258/2005 Vergabe von Leistungen für die Baumpflegemaßnahmen - Bevollmächtigung des Bürgermeisters, BE: Herr Jüttner
9. BV 257/2005 Ausgaben Baumpflege für das Haushaltsjahr 2006, BE: Herr Jüttner
10. BV 260/2005 Haushaltswirtschaft und Haushaltskonsolidierung, BE: Herr Jüttner
11. BV 249/2005 Gebührensatzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin für Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Schöneiche bei Berlin (Feuerwehrgebührensatzung), BE: Herr Jüttner
12. BV 250/2005 Satzung zur Gewährung der Zahlung von Aufwandsentschädigung und Anerkennung für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schöneiche bei Berlin (Aufwandsentschädigungssatzung Feuerwehr), BE: Herr Jüttner
13. BV 263/2005 Ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf dem Gebiet der Gemeinde Schöneiche bei Berlin, BE: Herr Jüttner
14. BV 266/2005 Änderung des Namens des S-Bahnhofs „Friedrichshagen“ in „Friedrichshagen / Schöneiche bei Berlin“, BE: Herr Kumlehn
15. BV 184/2005 Vorläufige Haushaltsführung 2006, BE: Herr Jüttner
16. Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

17. Grundstücksangelegenheiten,
BE: Herr Jüttner
 - 17.1. BV 254.1./2005 Änderungsvertrag zum Kaufvertrag Petershagener Str. 21
18. BV 261/2005 Personelles – Stellenbesetzung – Leiter/in Bibliothek, BE: Herr Jüttner
19. BV 141/2004 Erhöhungsverlangen SRS 2003 - außergerichtliches Verfahren, BE: Herr Jüttner

20. Beschlussfassung zur Veröffentlichung aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil
21. Vorschläge für die nächste Sitzung des Hauptausschusses
22. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen



Heinrich Jüttner
Bürgermeister
Vorsitzender

1.3. Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen als Gebühren für die Inanspruchnahme von offenen Ganztagsangeboten von kommunalen Einrichtungen an Grundschulen mit offenen Ganztagsangeboten in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin (Ganztagsangebotsgebührensatzung - GTAGS)

Rechtliche Grundlagen

Aufgrund

§§ 5 Abs. 1, § 35 Abs. 2 Ziffer 10 und § 75 Abs. 2 **Gemeindeordnung** für das Land Brandenburg (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.10.2001 (GVBl. I S. 154), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Zusammenführung von überörtlicher Prüfung und allgemeiner Kommunalaufsicht sowie zur Änderung des Landesrechnungshofgesetzes und anderer Gesetze vom 22. Juni 2005 (GVBl. I/05 S. 210), und

Verwaltungsvorschriften über Ganztagsangebote an allgemein bildenden Schulen (VV-Ganztags) vom 26.02.2004, und

§ 18 **Gesetz über die Schulen** im Land Brandenburg (Bbg. SchulG – Brandenburgisches Schulgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.08.2002 (GVBl. I S. 78), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Beseitigung des strukturellen Ungleichgewichts im Haushalt (HStrG 2005 - Haushaltsstrukturgesetz) vom 24.05.2005 (GVBl. I S. 196) sowie §§ 1, 2, 4 und 6 **Kommunalabgabengesetz** für das Land Brandenburg (KAG Bbg) vom 31.03.2004 (GVBl. I S. 174), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg vom 29.06.2004 (GVBl. I S. 272)

hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin in ihrer Sitzung am 02.11.2005 nachfolgende Satzung beschlossen:

**Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen als Gebühren für die Inanspruchnahme von offenen Ganztagsangeboten von kommunalen Einrichtungen an Grundschulen mit offenen Ganztagsangeboten in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin
(Ganztagsangebotsgebührensatzung - GTAGS)**

Präambel

Die Gemeinde erfüllt in ihrem Gebiet im Rahmen der Gesetze alle Aufgaben der örtlichen Gemeinschaft in eigener Verantwortung. Zu den Selbstverwaltungsaufgaben gehört auch die Sicherung und Förderung eines breiten Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsangebotes. Offene Ganztagsangebote im Primärbereich im Rahmen des Programms „Zukunft Bildung und Betreuung“ sind Kooperationen zwischen anerkannten Ganztagsgrundschulen und Trägern der Jugendhilfe (Trägern außerschulischer Angebote) auf der Grundlage eines genehmigten pädagogischen Konzeptes für ein offenes Ganztagsangebot. Offene Ganztagsangebote unter Beteiligung der Jugendhilfe berücksichtigen den Aspekt der verlässlichen Betreuung und verfolgen auch das Ziel, für Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu gewährleisten. Offene Ganztagsangebote sollen Kindern Lern- und Erfahrungsmöglichkeiten über den Unterrichtsrahmen hinaus ermöglichen.

Diese Satzung bildet die Grundlage für die Erhebung von Teilnehmerbeiträgen als Gebühren für die Inanspruchnahme eines offenen Ganztagsangebotes der Gemeinde im Rahmen einer anerkannten Grundschule mit offenen Angeboten und regelt die Beitrags- bzw. Gebührenpflicht der Personensorgeberechtigten.

Durch die Verwaltungsvorschriften über Ganztagsangebote an allgemein bildenden Schulen (VV-Ganztags) vom 26.02.2004 sind die Regelungen auch für Ganztagsangebote in offener Form mit kostenfreien und kostenpflichtigen Angeboten sowie zur Kostenbeteiligung der Eltern festgelegt.

§ 1 Geltungsbereich

1. Diese Satzung gilt für die Inanspruchnahme von offenen Ganztagsangeboten der Gemeinde, bzw. von Einrichtungen der Gemeinde (Hort, Freizeithaus Nest, Jugendclub usw.) im Primärbereich an Grundschulen mit offenen Ganztagsangeboten in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin.
2. Offene Ganztagsangebote sind offene verbindende außerunterrichtliche Angebote der Jugendhilfe mit mindestens drei Kooperationspartnern der Grundschule als weitere Bildungs-, Freizeit- und Betreuungsangebote im Anschluss an den stundenbezogenen Unterricht, in denen Kinder in der Grundschulzeit

tagsüber über den Unterrichtsrahmen hinaus gefördert, erzogen, gebildet, betreut und versorgt werden.

§ 2 Allgemeines

1. Die Gemeinde Schöneiche bei Berlin macht Angebote im Rahmen der offenen Ganztagsangebote. Die Angebote des Hortes sind vorrangig für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 3.
2. Die Gemeinde Schöneiche bei Berlin erhebt für die Inanspruchnahme von Angeboten des Hortes als Einrichtung der Gemeinde für die Betreuung und Förderung von Kindern in offenen Angeboten in Grundschulen zur anteiligen Finanzierung von den Personensorgeberechtigten Beiträge zu den Aufwendungen bzw. Betriebskosten (angemessene Personal- u. Sachkosten) in Form von Gebühren.
3. Die Gemeinde erhebt keine Gebühren für die Inanspruchnahme von Angeboten des Freizeithauses Nest und des Jugendclubs.
4. Das Ganztagsangebotsjahr ist identisch mit dem Schuljahr.
5. Personensorgeberechtigter ist, wem allein oder gemeinsam mit anderen Personen nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches die Personensorge zusteht.

§ 3 Aufnahme in offene Ganztagsangebote

1. Grundsätzlich finden Schülerinnen und Schüler an Grundschulen mit offenen Ganztagsangeboten in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin Aufnahme in offenen Ganztagsangeboten.
2. Der Antrag auf Aufnahme in ein offenes Ganztagsangebot erfolgt rechtzeitig bei der anerkannten Ganztagsgrundschule durch Teilnahmeerklärung.

§ 4 Gebührenpflicht / Entstehung / Fälligkeit

1. Zur anteiligen Deckung des Kostenaufwandes (Personal-, Sach- und Betriebskosten) wird von den Personensorgeberechtigten monatlich eine Gebühr erhoben. Die Gebühr richtet sich nach der Zahl und der Dauer der genutzten offenen Ganztagsangebote.
2. Die Gebühr ist bargeldlos bis zum 3. Werktag des Monats für den laufenden Monat fällig und im Lastschriftverfahren zu entrichten oder durch regelmäßige Überweisung als Selbstzahler (Dauerauftrag) unter Angabe der hierfür erforderlichen Daten.
3. Die Gebührenpflicht entsteht mit der Aufnahme des Kindes in ein offenes Ganztagsangebot der Gemeinde bzw. von Einrichtungen der Gemeinde und sie endet durch Kündigung mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende mit Ablauf des Monats, in dem das offene Ganztagsangebot nicht mehr in Anspruch genommen wird.

4. Für die Nutzung von offenen Ganztagsangeboten der Gemeinde entstehen für Schulkinder, die eine Kindertagesstätte in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin besuchen und einen Betreuungsvertrag abgeschlossen haben (Hortkinder) keine zusätzlichen Gebühren für offene Ganztagsangebote.
5. Nicht gezahlte Gebühren für offene Ganztagsangebote der Gemeinde werden gerichtlich geltend gemacht und unterliegen der Beitreibung im Verwaltungszwangsverfahren.

§ 5 Gebühren, Kostenbeteiligung

1. Für die **ausschließliche** Nutzung eines offenen Ganztagsangebotes des Hortes ist eine Gebühr in Höhe von 3,00 € je Angebot bis maximal 1,5 Stunden Dauer zu entrichten.
2. Für die **kombinierte** Nutzung eines offenen Ganztagsangebotes des Hortes in Verbindung mit einer Betreuung als Überbrückung zwischen Unterrichtsende und Beginn des offenen Ganztagsangebotes ist insgesamt eine Tagesgebühr in Höhe von 5,00 € zu entrichten.
3. Pflegekinder gemäß § 1630 Abs. 3 BGB sind von Ganztagsgebühren befreit.
4. Kinder aus Bedarfsgemeinschaften, die Arbeitslosengeld – II - Empfänger nach Hartz IV sind, sind von Ganztagsgebühren befreit.
5. Auf Antrag kann gemäß AO – Abgabenordnung die Gebühr ganz oder teilweise erlassen werden.
6. Neben den Gebühren können für besondere Materialaufwendungen in den offenen Ganztagsangeboten zusätzliche einmalige Kostenbeteiligungen geltend gemacht werden.

§ 6 Gebührensschuldner

1. Gebührensschuldner sind Personensorgeberechtigte, auf deren Veranlassung hin das Kind ein offenes Ganztagsangebot in Anspruch nimmt.
2. Erfüllen mehrere Personen die Voraussetzungen als Personensorgeberechtigte, so haften sie als Gesamtschuldner.

§ 7 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Schöneiche bei Berlin, 07.11.2005




Heinrich Jüttner
Bürgermeister

1.4. Veröffentlichung der Beschlüsse – Sitzung der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin am 02.11.2005

Gemäß § 49 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg werden folgende Beschlüsse der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin vom 02.11.2005 bekannt gegeben:

Beginn: 18.03 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Tagungsort: Grundschule II, Prager Straße 31 A

Anwesend: Vorsitzender - Andreas Ritter, Mitglieder: Heinz Drescher, Hans-Joachim Hutfilz, Karl-Heinz Körber, Helga Düring, Dr. Manfred Tschacher, Sonja Lachmund, Dr. Erich Lorenzen, Beate Simmerl, Anna Saratow, Olaf Schlundt, Dr. Artur Pech (ab 18:07 Uhr), Lars Göbel, Christian H. Hempe, Monua Vallentin (ab 18:07 Uhr), Dr. Wolfgang Haier, Renate Dammasch (ab 18:08 Uhr), Petra Klimowicz, Lutz Kumlehn (ab 18.21 Uhr), Johannes Kirchner (ab 19.25 Uhr), Bürgermeister - Heinrich Jüttner, Amtsleiter Horst – Rüdiger Milke (bis 19.46 Uhr), Sachgebietsleiterin Hauptamt Maika Eberlein, Vertreter der Gemeindejugendvertretung - Oliver Nuß, Kristin Kegel

entschuldigt fehlten:

Barbara Ritter, Dennis Schiller

Folgende Tagesordnung war vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung
- ÖFFENTLICHER TEIL:
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Bericht des Vorsitzenden der Gemeindevertretung - ENTFÄLLT
4. Bericht über die Tätigkeit als Vertreter im Beirat der Entwicklungsgesellschaft Stienitzsee GmbH ENTFÄLLT
5. Bericht über die Tätigkeit als Vertreter im Verwaltungsrat der Seniorenwohn- und -pflegeheim gGmbH
6. Einwohnerfragestunde
7. Beantwortung von Anfragen - ENTFÄLLT
8. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
9. Abstimmung zur Tagesordnung
10. BV 232/2005 - Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen als Gebühren für die Inanspruchnahme von offenen Ganztagsangeboten an anerkannten Ganztagsgrundschulen in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin - Ganztagsgebührensatzung
11. BV 233/2005 - Satzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin - Sondernutzungssatzung -
12. BV 244/2005 - Fachbeirat "Visionen für Schöneiche bei Berlin" - 5 Jahre
13. BV 213/2005 - Mitgliedschaft in der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungseinfachung (KGSt) ab 2006

14. BV 247/2005 - Vergaben für Neubau Kindergarten
 15. BV 18.3.1./2005 - Vertreter der Gemeinde im Beirat der Entwicklungsgesellschaft Stienitzsee GmbH
 16. BV 243/2005 - Bebauungsplan 1/91 "Gewerbegebiet Schöneiche-Nord, 2. Bauabschnitt, Teilbebauungsplan 2.1" Auslegung im Verfahren nach § 3 (3) BauGB a. F. / Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 (4) BauGB a. F.
 17. BV 245/2005 - Bebauungsplan 14/04 "Wohngebiet Neue Watenstädter Straße / Körnerstraße / Paul-Singer-Straße"
 18. Berufung / Abberufung von Mitgliedern der Gemeindevertretung im Hauptausschuss
 19. BV 251/2005 - Antrag auf Vorbescheid Fließstraße 5 A - Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes
 20. SV Germania – Ausnahmeantrag zur Durchführung eines Fußballhallenturniers – Schreiben vom 12.10.2005
 21. Bestätigung der Niederschriften vom 14.09.2005, 21.09.2005
 22. Sonstiges
- NICHTÖFFENTLICHER TEIL:**
23. BV 240/2005 - Ortszentrum - Änderung städtebaulicher Vertrag
 24. BV 246/2005 - Personelles - Höhergruppierung durch Bewährungsaufstieg Leiterin Baubetriebshof
 25. Grundstücksangelegenheiten
 - 25.1. BV 239/2005 - Veräußerung kommunaler Liegenschaften - Oktober 2005
 - 25.2. BV 248/2005 - Grundstückskaufvertrag Münchener Str. 3
 - 25.3. BV 254/2005 - Grundstückskaufvertrag Petershagener Str. 21
 26. BV 252/2005 - ESG-Entwicklungsgesellschaft Stienitzsee GmbH – Geschäftsanteile
 27. BV 256/2005 - Vergleich zum Rechtsstreit Zimmerei Dethlefsen KG ./.. Gemeinde Schöneiche bei Berlin
 28. Bestätigung der Niederschriften vom 14.09.2005, 21.09.2005
 29. Beschlussfassung zur Veröffentlichung aus dem nichtöffentlichen Teil
 30. Sonstiges

ÖFFENTLICH

1. *Eröffnung der Sitzung* erfolgte durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Ritter.

8. *Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit* erfolgte durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Ritter.
Herr Ritter stellte fest, dass um 18:00 Uhr 15 stimmberechtigte Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend waren und somit die Beschlussfähigkeit hergestellt war. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

10. *BV 232/2005 - Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen als Gebühren für die Inanspruch-*

nahme von offenen Ganztagsangeboten an anerkannten Ganztagsgrundschulen in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin - Ganztagsgebührensatzung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung ließ über den Antrag zum Rederecht abstimmen.

Frau Stascheit, Schulleiterin der Grundschule II, und Frau Hübner, Hortleiterin, erhalten zu diesem Tagesordnungspunkt Rederecht.

Anwesende (A): 20, Ja – Stimmen (J): 18, Nein – Stimmen (N): 0, Enthaltungen (E): 2,
ANGENOMMEN, d. h. die Leiterinnen erhalten ein Rederecht.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung ließ über folgende Anträge abstimmen:

Aufgrund des Antrages der Fraktion PDS wurde folgender Beschluss gefasst:

Die Beschlussvorlage 232/2005 wird in die Ausschüsse zu erneuten Beratung verwiesen.

A 21, J 4, N 15, E 2, ABGELEHNT

Aufgrund des Vorschlages des Bürgermeisters wurde der § 5 Abs. 3 um „Kinder aus Bedarfsgemeinschaften, die ALG II Empfänger sind“ erweitert.

Dem Vorschlag wurde gefolgt.

A 21, mehrheitlich dafür

Der Bürgermeister schlug vor, über die Höhe der Gebühren gesondert zu beraten.

Da kein Antrag zur Änderung vorlag, blieb die Höhe der Gebühren wie im Satzungsentwurf vorgeschlagen.

Der Fraktionsvorsitzende PDS, Herr Drescher, forderte namentliche Abstimmung.

Auf der Grundlage der BV und der genannten Änderung im § 5 wurde folgender Beschluss gefasst: Es erfolgte namentliche Abstimmung.

Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen als Gebühren für die Inanspruchnahme von offenen Ganztagsangeboten von kommunalen Einrichtungen an Grundschulen mit offenen Ganztagsangeboten in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin Ganztagsangebotsgebührensatzung - GTAGS)

A 21, J 13

Helga Düring, Hans-Joachim Hutfilz, Anna Saratow, Dr. Manfred Tschacher, Dr. Wolfgang Haier, Renate Dammasch, Karl-Heinz Körber, Lutz Kumlehn, Monua Vallentin, Petra Klimowicz, Olaf Schlundt, Heinrich Jüttner, Andreas Ritter

N 4

Beate Simmerl, Dr. Artur Pech, Sonja Lachmund, Heinz Drescher

E 4

Lars Göbel, Christian H. Hempe, Johannes Kirchner, Dr. Erich Lorenzen

Beschluss – Nr. (B): 4./2005/246, ANGENOMMEN

11. BV 233/2005 - Satzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin - Sondernutzungssatzung -

Die Gemeindevertretung beschließt die Sondernutzungssatzung für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin.

A 21, J 21, N 0, E 0, B 4./2005/247,
ANGENOMMEN

12. BV 244/2005 - Fachbeirat "Visionen für Schöneiche bei Berlin" - 5 Jahre

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung bedankte sich für die außergewöhnliche Arbeit im Fachbeirat und bat Herrn Ziegler das dem Fachbeirat zu übermitteln.

Die Gemeindevertretung bedankt sich aus Anlass der fünfjährigen Tätigkeit bei den 18 jetzigen und 16 früheren ehrenamtlichen Mitgliedern des Fachbeirats "Visionen für Schöneiche bei Berlin" für die seit Oktober 2000 geleistete Arbeit und das ehrenamtliche Engagement zum Wohl unserer Waldgartenkulturgemeinde Schöneiche bei Berlin.

A 21, J 20, N 0, E 1, B 4./2005/248,
ANGENOMMEN

13. BV 213/2005 - Mitgliedschaft in der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung (KGSt) ab 2006

Die Gemeindevertretung beschließt die Mitgliedschaft der Gemeinde Schöneiche bei Berlin in der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung (KGSt) ab 2006.

A 21, J 19, N 1, E 1, B 4./2005/249,
ANGENOMMEN

14. BV 247/2005 - Vergaben für Neubau Kindergarten

Die Gemeindevertretung bevollmächtigt den Bürgermeister, die für den Baubeginn des neuen Kindergartens in der Lindenstraße in der Zeit zwischen dem 03.11.2005 und dem 07.12.2005 erforderlichen Vergaben gemäß VOB/VOL abweichend von den in der Hauptsatzung angegebenen Entscheidungsgrenzen durchzuführen.

A 21, J 15, N 0, E 6, B 4./2005/250,
ANGENOMMEN

15. BV 18.3.1./2005 - Vertreter der Gemeinde im Beirat der Entwicklungsgesellschaft Stienitzsee GmbH

Die Gemeindevertretung beruft Herrn Werner Hübner als Vertreter der Gemeinde im Beirat der Entwicklungsgesellschaft Stienitzsee GmbH ab.

Die Gemeindevertretung beruft Herrn Klaus Meyer als Vertreter der Gemeinde im Beirat der Entwicklungsgesellschaft Stienitzsee GmbH.

A 21, J 20, N 0, E 1, B 4./2005/251,
ANGENOMMEN

16. BV 243/2005 - Bebauungsplan 1/91 "Gewerbegebiet Schöneiche-Nord, 2. Bauabschnitt, Teilbebauungsplan 2.1" Auslegung im Verfahren nach § 3 (3) BauGB a. F. / Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 (4) BauGB a. F.

Die Gemeindevertretung beschließt:

Der geänderte bzw. ergänzte Entwurf des Bebauungsplanes 1/91 "Gewerbegebiet Schöneiche-Nord, 2. Bauabschnitt, Teilbebauungsplan 2.1", bestehend aus Planteil und Begründung in der Fassung von September 2005, wird zur Auslegung bestimmt. Die Begründung wird gebilligt. Es wird gemäß § 3 (3) Satz 1 BauGB a. F. bestimmt, dass Anregungen nur zu den geänderten bzw. ergänzten Teilen vorgebracht werden können. Die Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 (4) BauGB a. F. zu beteiligen.

A 21, J 19, N 0, E 1, Befangenheit: 1, B
4./2005/252, ANGENOMMEN

17. BV 245/2005 - Bebauungsplan 14/04 "Wohngebiet Neue Watenstädter Straße / Körnerstraße / Paul-Singer-Straße"

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die Durchführung der Ausgleichsmaßnahmen zur Waldumwandlung gemäß Festsetzung 6.1 auf den Flächen gemäß Festsetzung 6.2 des Bebauungsplanes (Erstaufforstungsflächen am Triftweg, Flur 4, Flurstück 240) wird als Selbstbindung beschlossen.

2. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin beschließt den Bebauungsplan 14/04 "Wohngebiet Neue Watenstädter Straße / Körnerstraße / Paul-Singer-Straße" in der Fassung von September 2005 gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung. Die Begründung mit Umweltbericht wird gebilligt. Die Satzung ist ortsüblich bekannt zu machen.

A 21, J 21, N 0, E 0, B 4./2005/253,
ANGENOMMEN

18. Berufung / Abberufung von Mitgliedern der Gemeindevertretung im Hauptausschuss

Herr Dennis Schiller wird als ordentliches Mitglied im Hauptausschuss abberufen und als stellvertretendes Mitglied berufen.

Herr Lutz Kumlehn wird als ordentliches Mitglied im Hauptausschuss berufen.

A 21, J 21, N 0, E 0, ANGENOMMEN

Herr Stephan Richter wird als Sachkundiger Einwohner im Ausschuss für Ortsplanung und als Mitglied im Ortschronikfachbeirat abberufen. Die Gemeindevertretung bedankt sich für die geleistete Arbeit.

A 21, J 20, N 0, E 1, ANGENOMMEN

19. BV 251/2005 - Antrag auf Vorbescheid Fließstraße 5 A - Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes

Die Gemeindevertretung beschließt: Zum Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses in der Fließstraße 5 A, Flur 10, Flurstück 111, vom 16.09.2005 (bauaufsichtli-

ches Aktenzeichen: 03665-05-04) wird das gemeindliche Einvernehmen (§ 36 BauGB) nicht erteilt. Für die mit dem Antrag auf Vorbescheid notwendige Befreiung (§ 31 (2) BauGB) von der im Bebauungsplan festgesetzten Baugrenze wird das gemeindliche Einvernehmen nicht in Aussicht gestellt.

A 21, J 13, N 2, E 6, B 4./2005/254,
ANGENOMMEN

20. SV Germania – Ausnahmeantrag zur Durchführung eines Fußballhallenturniers – Schreiben vom 12.10.2005

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Argumentation und Entscheidung der Gemeindeverwaltung nach wie vor Bestand hat. Diese Entscheidung ist der SV Germania mitzuteilen.

A 21, J 16, N 2, E 3, ANGENOMMEN

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

23. BV 240/2005 - Ortszentrum - Änderung städtebaulicher Vertrag

Die Gemeindevertretung beschließt:
Der städtebauliche Vertrag zur Planung "VE-Plan Ortszentrum Schöneiche bei Berlin" wird vom bisherigen Vorhabenträger „B.R.B. Projektmanagement und Immobilienservice GmbH“ auf den neuen Vorhabenträger „Ortszentrum Schöneiche GbR“ mit den beiden Gesellschaftern

"MEBU Bau- und Verwaltungs GmbH" und "MEBU Wohn- und Gewerbebauten GmbH" als Gesellschaft bürgerlichen Rechts übertragen.

A 20, J 17, N 1, E 2, B 4./2005/255,
ANGENOMMEN

24. BV 246/2005 - Personelles - Höhergruppierung durch Bewährungsaufstieg Leiterin Baubetriebshof

Die Gemeindevertretung beschließt die Höhergruppierung durch Bewährungsaufstieg für die Stelleninhaberin "Baubetriebshofsleiterin" von der Vergütungsgruppe V b Fg. 1 b in die Vergütungsgruppe IV b Fg. 1 b BAT - O ab 01.05.2005.

A 21, J 20, N 1, E 0, B 4./2005/256,
ANGENOMMEN

25. Grundstücksangelegenheiten

25.2. BV 248/2005 - Grundstückskaufvertrag Münchener Str. 3

Die Gemeindevertretung beschließt:
Dem Grundstückskaufvertrag der Notarin vom 22.09.2005 für das Grundstück Münchener Str. 3 wird zugestimmt.

A 21, J 21, N 0, E 0, B 4./2005/258,
ANGENOMMEN

25.3. BV 254/2005 - Grundstückskaufvertrag Petershagener Str. 21

Die Gemeindevertretung beschließt:
Dem Kaufvertrag der Notarin vom 08.09.2005 für das Grundstück Petershagener Str. 21 wird zugestimmt.

A 21, J 20, N 0, E 1, B 4./2005/259,
ANGENOMMEN

27. BV 256/2005 - Vergleich zum Rechtsstreit Zimmerei Dethlefsen KG ./. Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Die Gemeindevertretung stimmt dem Vergleich zum Rechtsstreit Zimmerei Dethlefsen KG ./. Gemeinde Schöneiche bei Berlin zu.

A 21, J 20, N 0, E 1, B 4./2005/260,
ANGENOMMEN

29. Beschlussfassung zur Veröffentlichung aus dem nichtöffentlichen Teil

Die Beschlüsse zu den TOP 23, 24., 25.2., 25.3. und 27 können veröffentlicht werden.

A 21, J 21, N 0, E 0, B 4./2005/261,
ANGENOMMEN

Schöneiche bei Berlin, 2005-11-08

Heinrich Jüttner
Bürgermeister

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

2. Nichtamtliche Bekanntmachungen

2.1. Schiedsstelle der Gemeinde Schöneiche

Am 1. Dienstag im Monat findet jeweils von 19 bis 20 Uhr die Sprechstunde der Schiedsstelle in der Rüdersdorfer Straße 65 – Gemeindehaus „Helga Hahnemann“ (Tel. 030 – 64 98 8 68) statt.

Folgender Termin wird bekannt gegeben:
6. Dezember 2005.

Baugrundstücke zu verkaufen
www.schoeneiche-bei-berlin.de
Fax: 030 – 64 33 04 - 111

2.2. Veranstaltungstermine – Hinweise – Informationen

Ehrenamtliche Beauftragter für Menschen mit Behinderungen

Die Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin hat in ihrer Sitzung am 22.06.2005 wieder einen ehrenamtlich Beauftragten für Menschen mit Behinderungen berufen.

Herr Robert Nitsche möchte nunmehr die Sprechstunden für Menschen mit Behinderungen, die von seiner Vorgängerin, Frau Hopp, ins Leben gerufen wurden, fortführen.

Jeden 3. Samstag im Monat findet jeweils von 10 – 13 Uhr die Sprechstunde des Beauftragten für Menschen mit Behinderungen im Seniorenclub des Gemeindehauses „Helga Hahnemann; Rüdersdorfer Str. 65 statt.

Folgende Termine werden bekannt gegeben: 19. November 2005, 17. Dezember 2005 und 21. Januar 2006.

Sie erreichen Herrn Nitsche unter behindertenbeauftragter@schoeneiche-bei-berlin.de

Informationen zu kulturellen Veranstaltungen

<i>Datum</i>	<i>Uhrzeit</i>	<i>Veranstaltung</i>	<i>Ort</i>
15.11.	20.00	GESPRÄCH „Gutes Leben für alle“	Kath. Kirche St. Marien
18.11.	20.00	FILMCLUB „Citizen Kane“	Kulturgießerei
19.11. und 20.11.	10 bis 16	ADVENTSBASTELEI	Floraland Arnold
20.11.	16.00	MUSIKALISCHE LESUNG „Weihnachten im Hause Fontane“	ehemalige Schloßkirche
20.11.	16.00	KONZERT Akkordeonkonzert Wladimir Bonakow / Iwan Sokolow	Kapelle Fichtenau
25.11.	14.00	KONZERT für Senioren	ehemalige Schloßkirche
25.11.	20.00	ROCKNACHT	Kulturgießerei
26.11.	16.00	KONZERT Kammerchor Berlin Friedrichshagen	ehemalige Schloßkirche
26.11.	20.00	THEATER „Schlafzimmergäste“	Kulturgießerei
26.11. und 27.11.		WEIHNACHTSBASTELEI	Kinderbauernhof
27.11.	16.00	THEATER „Schlafzimmergäste“	Kulturgießerei
27.11.	16.00 und 18.00	KONZERT „Pandurina“ Mandolinen-Zupforchester	ehemalige Schlosskirche

Wildlebende Katzen – wer ist zuständig?

Immer wieder gibt es bei der Gemeindeverwaltung Beschwerden über wilde Katzen in größerer Zahl, von denen sich Bürgerinnen und Bürger belästigt fühlen. Offensichtlich glauben viele, das Ordnungsamt sei für wildlebende Katzen zuständig. Dies ist nicht so.

Das Ordnungsamt kümmert sich um Fundtiere. Fundtiere sind dem Halter entlaufene Tiere, die dem Halter wieder übergeben werden. Verwilderte Katzen zählen nicht zu diesen Fundtieren. Tiere können vom ehemaligen Eigentümer ausgesetzt und damit herrenlos sein. Bei der Unterscheidung, ob es sich um ein entlaufenes oder herrenloses Tier handelt, sind äußere Merkmale wie z.B. das Tragen eines Halsbandes, Ohrmarkierungen, Pflegezustand, Verhalten und Ähnliches zu beachten.

Am Anfang des Problems verwilderter Katzen stehen häufig Tierhalter, die nicht bereit sind, Katzen sterilisieren bzw. kastrieren zu lassen und sie rücksichtslos aussetzen, wenn sie ihrer Haustiere überdrüssig geworden sind - weil sie in den Urlaub fahren wollen und die Katzen nirgends unterbringen; die Unterbringung in Tierpensionen teuer ist; die Katzen alt und ihre medizinische Betreuung teuer wird.

Ist der ursprüngliche Tierhalter bekannt, wird er vom Ordnungsamt aufgefordert, die Katzen wieder aufzunehmen und sie ggf. kastrieren zu lassen. Dies ist jedoch selten der Fall, da Katzen nicht gekennzeichnet oder angemeldet werden müssen. Das Ordnungsamt kann auch nicht die Pflichten des Halters übernehmen und die hohen Kosten tragen. Eine verwilderte Katze würde den Steuerzahler für 3 Wochen Tierheimaufenthalt kosten:

Anfahrt:	21,70 EUR
Einfangen:	35,80 EUR
Immunisierung:	40,90 EUR
Verbleib im TH:	102,20 EUR
Gesamt:	200,60 EUR
hinzukommen noch evtl. Kastration und Arztkosten	

Nicht alle "Straßenkatzen" werden ausgesetzt oder sind verwildert. Bei vielen Tieren handelt es sich nur um herumstreunende Tiere, die einen Besitzer haben. Darum sollten Katzen, die das Haus verlassen dürfen, äußerlich markiert sein (Halsband, Tätowierung) oder einen Mikrochip tragen.

Lassen Sie bitte Kater und Katzen vor Eintritt der Geschlechtsreife kastrieren! Katzen können schon mit 6 Monaten rollig werden; der erste Wurf ist dann mit 8 ½ Monaten möglich. Die Geschlechtsreife bei Katern beginnt ab dem 5./6. Lebensmonat.

Sofern Sie Hilfe hinsichtlich der verwilderten Katzen suchen, können Sie sich auch an folgende Vereine wenden:

"Verein der Tierfreunde Strausberg und Umgebung e. V."

Bergmannsglück 16

15562 Rüdersdorf

Telefon: 0 33 6 38 / 61562 oder

0 33 41 / 311 236

oder

Tierschutzverein für Berlin und Umgebung

Corporation Tierheim Berlin

Hausvaterweg 39

13057 Berlin Falkenberg (Hohenschönhausen-Lichtenberg)

Telefon: 030 / 768 88 - 112 oder 116

Telefax: 030 / 76 888 - 150

eMail: info@tierschutz-berlin.de

oder

Tierheim und Pension Wesendahl

Mühlenstraße 23

15345 Wesendahl

Telefon: 03341/ 25 1 47

Telefax : 03341/ 21 67 65

Gern gibt aber auch das Ordnungsamt Auskunft und Hinweise.

Ihr Ordnungsamt

Schöneiche bei Berlin, Oktober 2005

Der **Stammtisch** des **Mittelstandsvereins** der Gemeinde Schöneiche bei Berlin e. V. trifft sich jeden 1. Donnerstag im Monat außer Januar und August um 19.00 Uhr im Hotel „Alte Mühle“.
Reiner Clement, Vorstandsvorsitzender

Unseren Lesern zur Kenntnis: In der Zeit vom Freitag, 23.12.2005, bis zum Mittwoch, 04.01.2006, bleibt die Bibliothek geschlossen.

M. Hinz

Leiterin Bibliothek

Schöneiche bei Berlin, 2005-11-03

Vorweihnachtlicher Trödelbasar

Am **Freitag, 18.11.2005**, findet im Hort „Tausendfüßler“ – Prager Straße 31 A – von **14 bis 17 Uhr** ein vorweihnachtlicher Trödelbasar / Trödelmarkt statt.

Jeder, der mitmachen möchte, Kinder sowie Erwachsene, kann an seinem eigenen Stand Sachen jeglicher Art verkaufen z. B. Bücher, CDs, Puzzle, Spielzeug, Kleidung usw.

Als Standgebühr ist an diesem Tag ein Kuchen mitzubringen.

Anmeldungen nehmen wir telefonisch bis Donnerstag, 17.11.2005, unter der Telefonnummer 030 – 64 95 346 entgegen.

MUSIKFEST 29. April 2006

2.2.1. Seniorenclub, Rüdersdorfer Str. 65 im November 2005

14.11.	9.30 Uhr 10.45 Uhr 13 Uhr	Senioren-sport Spanisch VHS Spielnachmittag
15.11.	9.15 Uhr 11 Uhr	Englisch VHS Englisch VHS
16.11.	9.00 Uhr 10.45 Uhr 14 Uhr	Englisch I Englisch II AWO Gruppe Fichte-nau
17.11.	9.00 Uhr 10.30 Uhr 14 Uhr	Franz. I Franz. II Seniorenchor
19.11.	10 bis 13 Uhr	Sprechstunde des Be-hindertenbeauftragten
21.11.	9.30 Uhr 10.45 Uhr 13 Uhr	Senioren-sport Spanisch VHS Spielnachmittag
22.11.	9.15 Uhr 11 Uhr 15 bis 18 Uhr	Englisch VHS Englisch VHS Beratungssprechstun-de des Mieterverein Erkner

23.11.	9.00 Uhr 10.45 Uhr 14.00 Uhr	Englisch I Englisch II AWO Gruppe Klein-schönebeck
24.11.	9.00 Uhr 10.30 Uhr 14 Uhr	Franz. I Franz. II Seniorenchor
25.11.	14.00 Uhr	Ehemalige Schloßkir-che – Konzert
28.11.	9.30 Uhr 10.45 Uhr 13 Uhr	Senioren-sport Spanisch VHS Spielnachmittag
29.11.	9.15 Uhr 11 Uhr	Englisch VHS Englisch VHS
30.11.	9.00 Uhr 10.45 Uhr	Englisch I Englisch II
01.12.	9.00 Uhr 10.30 Uhr 14 Uhr	Franz. I Franz. II Seniorenchor

2.2.2. Freizeithaus „das NEST“, Prager Straße 23 - Dezember 2005

VERANSTALTUNGEN

Fr. 02.12.	17.00	Magicturnier
Fr. 09.12.	18.00 bis 22.00	Das „Nest“ feiert Geburtstag! Es spielt: „placid haze“
Do. 15.12.	17.00	Billardturnier
Fr. 16.12.	19.00	„the first floor“ Veranstaltungsreihe im „Nest“ Schlagzeugschüler der Musikschule stellen sich vor
Fr. 30.12.	18.00	Traditionelles Jahres- abschlussessen

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

- | | | |
|------------|------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Mo. | 16.00 | Theaterkurs der Theatergruppe I
mit Tilo Erler |
| | 18.00 | Malkurs
mit Jan Haasler
für Schöneicher Schüler
der Gesamtschule
Rüdersdorf |
| Di. | 15.00 | Theaterkurs der Grundschule II
mit Andreas Dölling |
| | 14.00 bis 15.30 | Spiel & Sport
mit Katrin Schwark
Turnhalle Prager Straße |
| Mi. | 13.00 | Schlagzeugunterricht
der Musikschule
Schöneiche |
| | 17.30 | Theaterkurs der Theatergruppe II
mit Andreas Dölling |
| Do. | 14.30 | Koch – und Backkurs mit
Tilo Erler und Katrin
Schwark
(für Schöneicher Schüler der
Gesamtschule Rüdersdorf) |
| Fr. | 16.30 | Schlagzeugkurs
mit Felix Lieschke |
| | 17.00 | E- Gitarrenkurs
mit Jan Haasler |

Das Freizeithaus „das NEST“ ist Montag bis Donnerstag **von 12.00 bis 20.00** für Kinder und Jugendliche geöffnet. Freitags ist das „Nest“ von **13.00 Uhr bis 21.00** Uhr geöffnet.

Tilo Erler
Leiter der Einrichtung
Schöneiche, d.03.. November 2005

**Heimatfest
19. bis 21. Mai 2006**

2.3. Entsorgung von Straßenlaub im Herbst 2005

Auch in diesem Jahr besteht wieder die Möglichkeit zur Entsorgung der großen Laubmassen von

den Straßenbäumen, spezielle Säcke können im Baubetriebshof der Gemeinde gegen Barzahlung erworben werden.

Der Kostenbeitrag pro Laubsack beträgt 1,00 Euro.

Der Baubetriebshof der Gemeinde befindet sich im Bunzelweg 19 / Ecke Krummenseestrasse. Der Zugang erfolgt über die Metalltreppe in der Krummenseestrasse.

Verkaufszeiten:

Von September bis November wöchentlich immer **mittwochs von 7 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr**

Erster Verkaufstag: 28. September
Letzter Verkaufstag: 30. November

Abfuhrzeiten:

Von Anfang Oktober bis Anfang Dezember wöchentlich immer **montags/dienstags von: frühmorgens bis spätnachmittags.**

Erster Abfuhrtermin: 4. Oktober 2005

Letzter Abfuhrtermin: 5. Dezember 2005

Die Säcke dürfen nur zur Entsorgung des Laubs der Straßenbäume verwendet werden.

Die gefüllten und zugebundenen Säcke werden von allen Straßen mit **Straßenbaumbestand** wöchentlich eingesammelt. Das Laub in den Säcken darf nicht zu sehr verdichtet werden, da sonst die Bodennaht reißt. Auch farbige Säcke mit entsprechender Aufschrift aus den Vorjahren dürfen verwendet werden.

Die Abfuhr durch die beauftragte Firma beginnt frühmorgens. Die Laubsäcke daher evt. bereits am Vorabend herausstellen. Jede Straße wird wöchentlich nur einmal angefahren (montags oder dienstags), bei hohem Aufkommen an Laubsäcken kann sich die Abfuhr auch bis mittwochs verzögern. Eine Reihenfolge der Abfuhr kann für die einzelnen Straßen nicht im Voraus angegeben werden!

Weitere Hinweise:

Mieter der GWG "Berliner Bär" e.G. erhalten gegen Nachweis ihrer Wohnadresse (Personalausweis ist bitte vorzulegen) die Laubsäcke ohne Barzahlung ausgehändigt; die Bezahlung erfolgt über die Betriebskostenabrechnung!



Heinrich Jüttner
Bürgermeister

2.4. Öffentliche Bekanntmachung

Die Grenzen des Flurstücks

15566 Schöneiche bei Berlin, Wohnanlage
Hohenberge
Gemarkung Schöneiche bei Berlin, Flur 09,
Flurstücke 956-978, 985-1015, 1023-1050,
1054-1060, 1065-1093, 1106-1116

sind vermessen worden.

Gemäß § 20 Abs. 5 des Vermessungs- und Liegenschaftsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.1997 (GVBl. I 1998 S. 2) in Verbindung mit § 1 der Offenlegungsverordnung vom 17.02.1999 (GVBl. II S. 130) wird das Ergebnis der Abmarkung ihrer Flurstücksgrenzen den Beteiligten durch Offenlegung der Grenzniederschrift bekannt gegeben.

Die Offenlegung erfolgt bei

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Dipl.-Ing. K.-H. Körber
Friedrichshagener Str. 14
15566 Schöneiche bei Berlin

in der Zeit vom 21.11.2005 bis 21.12.2005

zu den Geschäftszeiten

Montag bis Donnerstag 7:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag 7:00 Uhr bis 14:30 Uhr

Hinweis über Einwendungen gegen die Grenzermittlung

Gegen das Ergebnis der Grenzermittlung können innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Einwendungen erhoben werden. Die Einwendungen sind bei Dipl.-Ing. K.-H. Körber, Friedrichshagener Str. 14, 15566 Schöneiche schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen

Rechtbehelfbelehrung

Gegen die vorgenommene Abmarkung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei Dipl.-Ing. K.-H. Körber, Friedrichshagener Str. 14, 15566 Schöneiche schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen

Dipl.-Ing. K.-H. Körber

Öffentlich - bestellter Vermessungsingenieur im
Land Brandenburg

Friedrichshagener Straße 14, 15566 Schöneiche
bei Berlin

Telefon: (030) 64 90 06 10

Telefon: (030) 64 90 06 17 (Durchwahl)

Telefax: (030) 64 90 06 30

2.5. Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin am 02.11.2005

Der **Entwurf der Haushaltssatzung** der Gemeinde Schöneiche für das Haushaltsjahr 2006 wurde erarbeitet und den Gremien der Gemeindevertretung zur Beratung vorgelegt.

Seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung wurde ein Kaufvertrag abgeschlossen.

Die Vorbereitungen zur Umstellung des bisherigen kameralen Buchungssystems auf die DOPPIK laufen planmäßig. Die Projektgruppe innerhalb der Gemeindeverwaltung tagte bisher dreimal. Des Weiteren erfolgten zwei weitere Inhouse - Schulungen der Mitglieder der Projektgruppe durch die Brandenburgische Kommunalakademie. Derzeit werden ein Bewertungshandbuch und die Inventurrichtlinie erarbeitet. Beides sind Voraussetzungen für die Erfassung und Bewertung des kommunalen Vermögens, welches dann einen Hauptbestandteil der Eröffnungsbilanz darstellt.

In der Gemeinde Schöneiche bei Berlin sind mit Stichtag **01.11.05 insgesamt 11.993 Einwohner mit Hauptwohnsitz** gemeldet, davon 5.915 männliche und 6.078 weibliche Bewohner. Die Gemeinde hatte i Oktober 2005 schon mehrmals mehr als 12.000 Einwohner, aber wegen Abmeldungen bisher noch nicht dauerhaft.

Die **Reihe „Schöneicher Hefte“** wird von einem **Autorenkollektiv des Ortschronik-Archivbeirates** weitergeführt. Zum Thema „Gaststätten in Schöneiche seit 1900“ erscheint voraussichtlich Anfang Dezember 2005 ein neues Heft. Es basiert auf der erfolgreichen Ausstellung der Heimatfreunde, die von Anfang Mai bis Ende Juni 2005 im historischen Raufutterspeicher zu sehen war.

Am Tag des offenen Denkmals, Sonntag, 11. September, wurde die Ausstellung „Lützwitz in Schöneiche“ im historischen Raufutterspeicher eröffnet. Diese Ausstellung, die ebenfalls gut besucht war, lief bis zum 2. Oktober.

Am 3. Adventwochenende (10. und 11.12.) wird im **Raufutterspeicher** und der **Kulturgießerei** wieder der **Weihnachtsmarkt** der Heimatfreunde und Künstler stattfinden.

Vom 1. Adventssonntag an finden in der ehemaligen Schlosskirche **vorweihnachtliche Konzerte** statt, die immer viel Publikum anziehen. Der Vorverkauf der Karten hat bereits begonnen. Am

Sonntag, 13. November wird wieder das deutsch-polnische Jugendorchester zu Gast in Schöneiche sein und ein Konzert in der ehemaligen Schlosskirche geben.

Nach dem Erfolg des 1. Musikfestes in Schöneiche soll nun ein **2. Musikfest am 29. April 2006** starten. Eine erste Beratung mit vielen Akteuren sowie Veranstaltern fand bereits statt.

Die **Volkshochschule** führt im **Seniorenklub drei Sprachkurse** durch, darunter ist der Spanischkurs neu.

Am 04.11. und 18.12. musizieren Schüler und Schülerinnen der Außenstelle der Musikschule für Senioren.

Am 25.11. findet ein Konzert für Senioren in der ehemaligen Schlosskirche statt.

Für die **Seniorenweihnachtsfeier** am 06.12. im B1-Center, die gemeinsam mit dem Seniorenbeirat vorbereitet wird, werden zurzeit die Karten im Vorverkauf abgegeben. Für alle Veranstaltungen herrscht eine rege Nachfrage.

Bebauungsplan 14/04 „Wohngebiet Neue Wartenstädter Straße/Körnerstraße/Paul-Singer-Straße“

Im Ergebnis der Abwägung im Verfahren nach §§ 3 (2); 4 (2) und 2 (2) BauGB wurde der Genehmigungsplan erarbeitet. Dieser liegt mit BV 245/2005 der GV zur Beschlussfassung am 02.11.2005 vor. Nach ortsüblicher Bekanntmachung wird der Bebauungsplan rechtskräftig. Dazu erfolgt eine gesonderte Bekanntmachung im Amtsblatt. Mit ortsüblicher Bekanntmachung ist das Verfahren zum Aufstellen des Bebauungsplanes abgeschlossen.

Die Gemeinde erhielt die Mitteilung, dass für die **Dorferneuerungsplanung** „Kleinschönebeck“ in diesem Jahr keine Fördermittel mehr bewilligt werden.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan 6/3/05 „Ortszentrum“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin hat am 22.06.2005 beschlossen, den Bebauungsplan 6/3/05 „Ortszentrum“ aufzustellen. Planungsziel ist das Schaffen der planungs- und erschließungsrechtlichen Voraussetzungen für großflächigen Einzelhandel, kleinteiliges Gewerbe und Wohn- und Geschäftshäuser lt. Konzept der B.R.B Projektmanagement und Immobilienservice GmbH vom 18.05.2005. Der Vorentwurf lag zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 (1) BauGB) über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, in der Zeit vom 04.07.-05.08.2005 in der Gemeindeverwaltung, Käthe-Kollwitz-Str. 6 (Außenstelle-Bauamt), öffentlich aus. Während der Auslegung bestand die Möglichkeit der Äußerung und Erörterung sowie zum Vorbringen von schriftlichen Anregungen. Bürger haben sich zur Planung nicht geäußert.

Die gemeinsame Landesplanungsabteilung sowie die regionale Planungsgemeinschaft wurden mit Schreiben vom 13.06.2005 beteiligt. Nach Zwischenbescheid vom 27.06.2005 wurden der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung ergänzende Unterlagen geliefert, um den vorliegenden Einzelfall raumordnerisch beurteilen und über die Notwendigkeit eines Raumordnungsverfahrens entscheiden zu können. Mit Bescheid v. 14.09.2005 wurde abschließend über die Notwendigkeit der Durchführung eines Raumordnungsverfahrens entschieden. Demnach wird von dem Verfahren abgesehen, da das Vorhaben an dem beantragten Standort bei Festschreibung der Verkaufsfläche auf maximal 2.700 m² in Übereinstimmung mit § 17 (5) LEPro und G 1.0.7 LEPeV sowie nicht im Widerspruch zu dem Ziel der Raumordnung gemäß § 16(6) Satz 1 LEPro steht. Auf Grundlage dieser Entscheidung wurden die Behörden und Nachbargemeinden gem. §§ 4(1) und 2 (2) BauGB mit Schreiben des Vorhabenträgers vom 30.09.2005 beteiligt. Da die Beteiligungsfrist erst nach einem Monat abläuft, ist nach derzeitigem Stand noch mit weiteren Stellungnahmen zu rechnen. Nach interner Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen muss der Entwurf des Bebauungsplanes zur Beteiligung im Verfahren gem. §§ 3(2) und 4 (2) BauGB zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden erarbeitet werden. Sofern die Erarbeitung des Entwurfs mangels ausstehender Stellungnahmen nicht abschließend bis zum Redaktionsschluss am 07.11.2005 möglich ist, kann die Auslegung des Entwurfs nicht in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 07.12.2005 beschlossen werden. Möglicherweise ist eine Sondersitzung erforderlich, um das Vorhaben zügig zu bearbeiten.

Neubau Feuerwehrgebäude

Die Freianlagen sollen im Dezember 2005 abgeschlossen werden und die Gesamtfertigstellung ist für Januar 2006 geplant.

Neubau Kita Lindenschule

Gesamtinvestition: 1,35 Mio. €

Baugenehmigung: erteilt (Voraussetzung für die Veröffentlichung)

Übergabe der Leistungsverzeichnisse Los 01 – Bauhaupt und Los 02 Blitzschutz:

26.09.2005

Veröffentlichung und Versand der LV:

04.10.2005

Submission Los 01 und 02: 15.11.2005

Preisspiegel und Auswertung: 17.11.2005

Vergabegespräche: 18.11.2005

Ziel Vergabeentscheidung: 21.11.2005

Baubeginn: 12 / 2005

Ausbau L 302 / Schöneicher Straße

Bei der in Verantwortung des Landesbetriebs Straßenwesen NL Frankfurt/Oder (vorm. BSBA) durchgeführten Maßnahme waren seit Aufnahme der Bauarbeiten in der 15 KW. fortlaufend Behinderungen der Bauausführung durch Probleme mit dem Leitungsbestand ge-

ben. Hinzu kamen auch Leistungsstörungen auf Seiten bauausführenden Betriebs.

Durch die insgesamt eingetretenen Verzögerungen der Bauausführung muss mittlerweile davon ausgegangen werden, dass eine Fertigstellung vor Eintritt der Frostperiode nicht mehr möglich sein dürfte.

Erschließung B-Plan-Gebiet 12/00 – Feuerwache und Wohngebiet Brandenburgische / Post- / Fließstraße

Die Erschließungsarbeiten in diesem Plangebiet sind im Wesentlichen abgeschlossen. Die Maßnahme beinhaltet die Verlegung aller unterirdischen Ver- und Entsorgungsleitungen in der Post- und Fließstraße sowie die Herstellung der Straßen selbst einschl. Straßenbeleuchtung. Noch durchzuführen ist im Anschluss an die Fertigstellung dieser Arbeiten die Bepflanzung mit Straßenbäumen.

Die nach dem B-Plan vorgesehene Herstellung eines Fußweges zwischen Fließ- und Goethestraße war nicht Gegenstand der Baumaßnahmen und erfolgt in einem separaten Bauabschnitt zu einem späteren Zeitpunkt.

Z.Z. werden die Ausschreibungsunterlagen für die **Baumpflege** zusammengestellt, es kann davon ausgegangen werden, dass alle Fällungen, so wie beantragt, genehmigt werden. Bei den **Pappelfällungen** wird mit der Berliner Str., vor dem Kleinen Spreewald-Park, begonnen. Hier sollen auch sofort Ersatzpflanzungen erfolgen, unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Leitungsträgerabfragen.

Die Straßenbahn hat im Berliner Abschnitt 600 m neue **Straßenbahngleise** eingebaut. Diese Investitionsmaßnahme wurde vom Land Berlin mit 70% gefördert.

Am **26.11.2005** findet eine **Sondersitzung** des **Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen** zum **Haushaltsplan 2006** statt.

Am **10.11.2005** um 19.00 Uhr findet in der ehemaligen Schloßkirche eine **Einwohnerversammlung** zum **Haushaltsplan 2006** statt.

Am **02.12.2005** um **10.00 Uhr** findet in der **Lindenstrasse 5** der **1. Spatenstich für den Neubau einer Kindertagesstätte** statt. In dieser Einrichtung werden einmal bis zu 78 Kinder in der Altersstufe 0,5 – Schuleintritt betreut. Alle interessierten Schöneicherinnen und Schöneicher lade ich hierzu recht herzlich ein.

Am **09.11.2005 um 14.00 Uhr** ist am Denkmal im Schlosspark die jährliche **Gedenkveranstaltung** zur Erinnerung an die Opfer der Pogromnacht vom 09. zum 10. November 1938.

Schöneiche bei Berlin, 2. November 2005

Heinrich Jüttner
Bürgermeister

2.6. Bauamt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin - Bearbeitete Anträge im bauaufsichtlichen Verfahren (Anträge auf Vorbescheid und Baugenehmigung)

Standort	Vorhaben
<i>Akazienstraße 34</i>	Neubau eines Einfamilienwohnhauses
<i>Heideweg 13; 15</i>	Errichtung von drei Wohngebäuden in 1 ½ geschossiger Bauweise auf zu teilendem Grundstück
<i>Pestalozzistraße 19/21</i>	Neubau eines Einfamilienwohnhauses
<i>Rohloffstraße 36</i>	Neubau eines Einfamilienwohnhauses und Nutzungsänderung Bungalow zum Nebengebäude
<i>Wielandstraße 13</i>	Neubau eines Einfamilienwohnhauses
<i>Woltersdorfer Straße 112</i>	Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung
<i>Wittstickstraße 22</i>	Neubau eines Einfamilienwohnhauses
<i>Fredersdorfer Straße 16</i>	Neubau eines Einfamilienwohnhauses
<i>Grüner Weg 9</i>	Neubau eines Einfamilienwohnhauses
<i>Körnerstraße 31</i>	Neubau eines Einfamilienwohnhauses
<i>Rahnsdorfer Straße 1 A</i>	Umbau und Sanierung eines Wohnhauses, Änderung zur Baugenehmigung v. 15.03.2005, Neubau einer Terrasse
<i>Fließstraße 5 A</i>	Neubau eines Einfamilienwohnhauses

Das Amtsblatt Nr. 19 für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin erscheint voraussichtlich am 30.11.2005.

**ENDE DER NICHTAMTLICHEN
BEKANNTMACHUNGEN**

Impressum

Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Herausgeber: Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der Bürgermeister, Brandenburgische Straße 40, 15566 Schöneiche

Tel. 030 – 64 33 04 – 0, Fax: 030 – 64 33 04 - 111

Satz und Druck: Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der Bürgermeister

Das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin ist das amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin und erscheint nach Bedarf.

In folgenden Einrichtungen liegt das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin zur Abholung bereit:

- Gemeindehaus "Helga Hahnemann", Rüdersdorfer Straße 65
- Kulturgießerei (Kuki), An der Reihe
- B 1 Center im Gewerbegebiet Schöneiche - Nord, August-Borsig-Ring 9
- Postfiliale, Brandenburgische Straße 149
- Friseursalon „Haar-Lekin“, Am Rosengarten 48
- Heimathaus, Dorfaue 8
- Bibliothek, Dorfaue 17 – 19 (Eingang Kirchstraße)
- Gemeindeverwaltung, Brandenburgische Straße 40

Auf Wunsch wird das Amtsblatt gegen Erstattung der Kosten auf dem Postweg zugestellt, dies gilt nur für Bürgerinnen und Bürger, die nicht in der Gemeinde Schöneiche wohnen.

Zum Erscheinungsdatum finden Sie das Amtsblatt auch auf der Internetseite der Gemeinde Schöneiche bei Berlin (www.schoeneiche-bei-berlin.de).

Die Mindestauflage beträgt 400 Exemplare.